

Essen, 17. Oktober 2019

Abschlussbericht:

„Ornamental, Plants & Flowers MÉXICO powered by IPM ESSEN“ feierte erfolgreiche Premiere

Mexiko ist attraktiver Handelsplatz im Gartenbausektor

Erfolg auf ganzer Linie: Vom 18. bis zum 20. September 2019 feierte die neuste Auslandskooperation der Weltleitmesse des Gartenbaus - „Ornamental, Plants & Flowers MÉXICO powered by IPM ESSEN“ (OPF) - ihre Premiere in Mexico City. Rund 120 Aussteller aus 12 Nationen präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Pflanzen, innovative Gartenbautechnik, Floristik sowie Landschafts- und Gartenbau auf rund 9.000 Quadratmetern auf der OPF. Rund 10.000 Fachbesucher aus 14 Ländern nutzten die Gelegenheit die erste internationale Fachmesse für den produzierenden Gartenbau in Mexiko zu besuchen.

„Wir blicken auf eine erfolgreiche Erstveranstaltung zurück. Das Interesse am Gartenbau in Lateinamerika ist beeindruckend. Mit der OPF ist es uns gelungen, der Branche eine weitere hochkarätige Plattform zu geben. Besonders die Teilnahme seitens der deutschen Aussteller und Besucher war bemerkenswert“, freut sich Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. Mexiko gilt mit seiner Nähe zu den USA – einem der größten Konsumentenmärkte für Gartenbauprodukte – als attraktiver Standort und ist Deutschlands wichtigster Handelspartner in Lateinamerika. Zudem bietet das Land mit seinen unterschiedlichen Klimazonen ideale Produktionsbedingungen über das gesamte Jahr für eine Vielzahl von Pflanzen. Das bereits seit mehreren Jahren bestehende Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union und Mexiko unterstützt darüber hinaus den Handel zwischen den beiden Kontinenten.

Insgesamt stellten 118 Aussteller ihre Produkte auf einer Fläche von 8.900 Quadratmetern vor. Deutschland und Sri Lanka präsentierten sich eindrucksvoll in offiziellen Länderpavillons mit Unterstützung der jeweiligen Ministerien. Die 9.642 Besucher aus Chile, Costa Rica, Deutschland, Guatemala, Japan, Kanada, Kolumbien, Mexiko, Nicaragua, den Niederlanden, Peru, Spanien, Sri Lanka sowie



MESSE ESSEN GmbH

Messeplatz 1
45131 Essen | Germany

Presse-Kontakt | Press Contact
Luise Halfmann
Fon + 49.(0)201.72 44-898
luise.halfmann@messe-essen.de

Presse-Assistenz | Press Assistance
Claudia Brügger
Fon + 49.(0)201.72 44-244
Fax + 49.(0)201.72 44-249
presse@messe-essen.de

Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Rainer Schimm
Fon + 49.(0)201.72 44-247
rainer.schimm@messe-essen.de

www.messe-essen.de
www.ipm-essen.de

Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

den USA verdeutlichten beeindruckend den Bedarf an einer eigenen Fachveranstaltung für die grüne Branche in Mexiko.

Welche hohe Bedeutung der OPF beigemessen wurde, zeigte bereits die rege politische Unterstützung im Vorhinein und insbesondere die Beteiligung an der Eröffnungsfeier: Neben dem deutschen Botschafter Peter Tempel, der niederländischen Botschafterin Margriet Leemhuis und Vertretern des mexikanischen Landwirtschaftsministeriums sowie der japanischen Botschaft nahmen auch Johannes Graf als Vertreter des Bundeslandwirtschaftsministeriums und der Gouverneur des mexikanischen Staates Morelos Cuauhtémoc Blanco Bravo teil.

Gartenbautour mit erfolgreichen Erstkontakten

Bereits am Vortag der Messeeröffnung erhielten internationale Aussteller und Besucher die Möglichkeit bei einer geführten Tour in die Produktionsgebiete innerhalb des Staates Morelos, Mexikos größtem Pflanzenanbaugebiet, eigene Eindrücke der örtlichen Betriebe zu gewinnen. Neben dem Besuch zweier Produktionsbetriebe, wurde während eines Mittagessens der Kontakt zu eingeladenen Behördenvertretern hergestellt. Die Teilnehmer lobten die ausgezeichnete Qualität des exklusiven Networking-Angebots. Besonders erfreulich: Einige der sich während der Tour angebahnten Verhandlungen konnten im Verlauf der Messe erfolgreich zum Abschluss gebracht werden.

Rahmenprogramm auf hohem Niveau

An allen drei Tagen begleitete ein hochkarätiges Messeprogramm die OPF: Internationale Spitzenfloristen, darunter der mehrfach international ausgezeichnete deutsche Floraldesigner Gregor Lersch und sechs weitere weltweit agierende Top-Floristen, zeigten ihr Können und gaben ihr Wissen in Workshops weiter. Am zweiten Messetag wurde im Rahmen des „Breeders Rights Seminar“ ausgiebig die gegenwärtige Gesetzeslage für Pflanzenproduzenten in Mexiko und die Rechte internationaler Lizenzgeber beleuchtet. Als Teil der OPF bereicherte die „BonsaiMex“ als wichtigste nationale Ausstellung für die Gartenkunst der Miniatur-Bäume die Messe mit einer Reihe von Prachtexemplaren der kunstvollen Sträucher und Bäume. Auf dem ersten „Mexican Floral Art Cup“ stellte der floristische Nachwuchs mit Unterstützung der lateinamerikanischen Schule für Blumenkunst (EIAF) und der internationalen Floristenorganisation Florint sein Talent unter Beweis.

Termin vormerken

Bereits jetzt steht der Termin für die zweite Ausgabe der „Ornamental, Plants & Flowers MÉXICO powered by IPM ESSEN“ fest: Vom 17. bis zum 19. November 2020 findet die Fortsetzung der erfolgreichen Premiere erneut im Centro Citibanamex in Mexiko City statt.